

The background features a repeating pattern of stylized fans. Each fan is composed of numerous thin white lines radiating from a central point, creating a semi-circular shape. The fans are arranged in a staggered grid. Three fans are highlighted with solid colors: a yellow fan at the top center, a pink fan in the middle center, and another yellow fan at the bottom center. A central pink banner with a decorative, scalloped edge contains the text.

# CULTURBOOKS

---

Frühjahr 2022

# Liebe Kolleginnen und Kollegen,

herzlich willkommen zu unserem Frühjahrsprogramm 2022!

Aber zuerst möchten wir Ihnen von unserer Freude über den Preis der Hotlist 2021 erzählen – wir haben ihn für den Roman »New York Ghost« von Ling Ma bekommen, ein Buch, das Presse wie Leserinnen und Leser nach wie vor beschäftigt, nicht nur angesichts der fast schon prophetischen Fähigkeiten der Autorin! Im BR konstatierte Judith Heitkamp sogar: »Vielleicht lesen wir den Roman der sino-amerikanischen Autorin eines Tages als zentralen Text der Covid-Epoche.«

In diesem Frühling präsentieren wir Ihnen neue Bücher von zwei jungen Frauen, deren Erstlingswerke bereits bei uns erschienen sind. Die singapurische Schriftstellerin Amanda Lee Koe sorgte mit ihrem Erzählband »Ministerium für öffentliche Erregung« für immenses Aufsehen und wuchs uns mit ihrer Intelligenz und Neugier bei jedem ihrer Besuche in Deutschland noch etwas mehr ans Herz. Jetzt endlich können wir Ihnen ihren grandiosen Debütroman vorstellen, ein echtes Highlight: »Die letzten Strahlen eines Sterns«, dessen Entstehung wir aus der Nähe und Ferne über die Jahre gespannt miterleben durften.

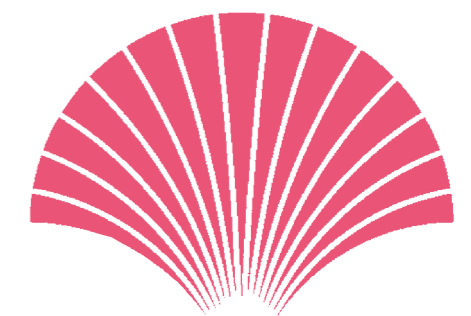
Maria Kjos Fonn gilt als eines der größten Talente Norwegens, und nach ihrem Debütroman, der zur Buchmesse 2019 im Rahmen des Ehrengastlandauftritts bei uns erschienen ist, freuen wir uns nun auf »Heroin Chic«: die kompromisslose und doch poetisch erzählte Geschichte über einen selbsterstörerischen Fall in die Sucht und den schwierigen Weg wieder hinaus. Ein bewegender, direkter und vor allem herausragend gut geschriebener Roman.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Programm!

Herzliche Grüße

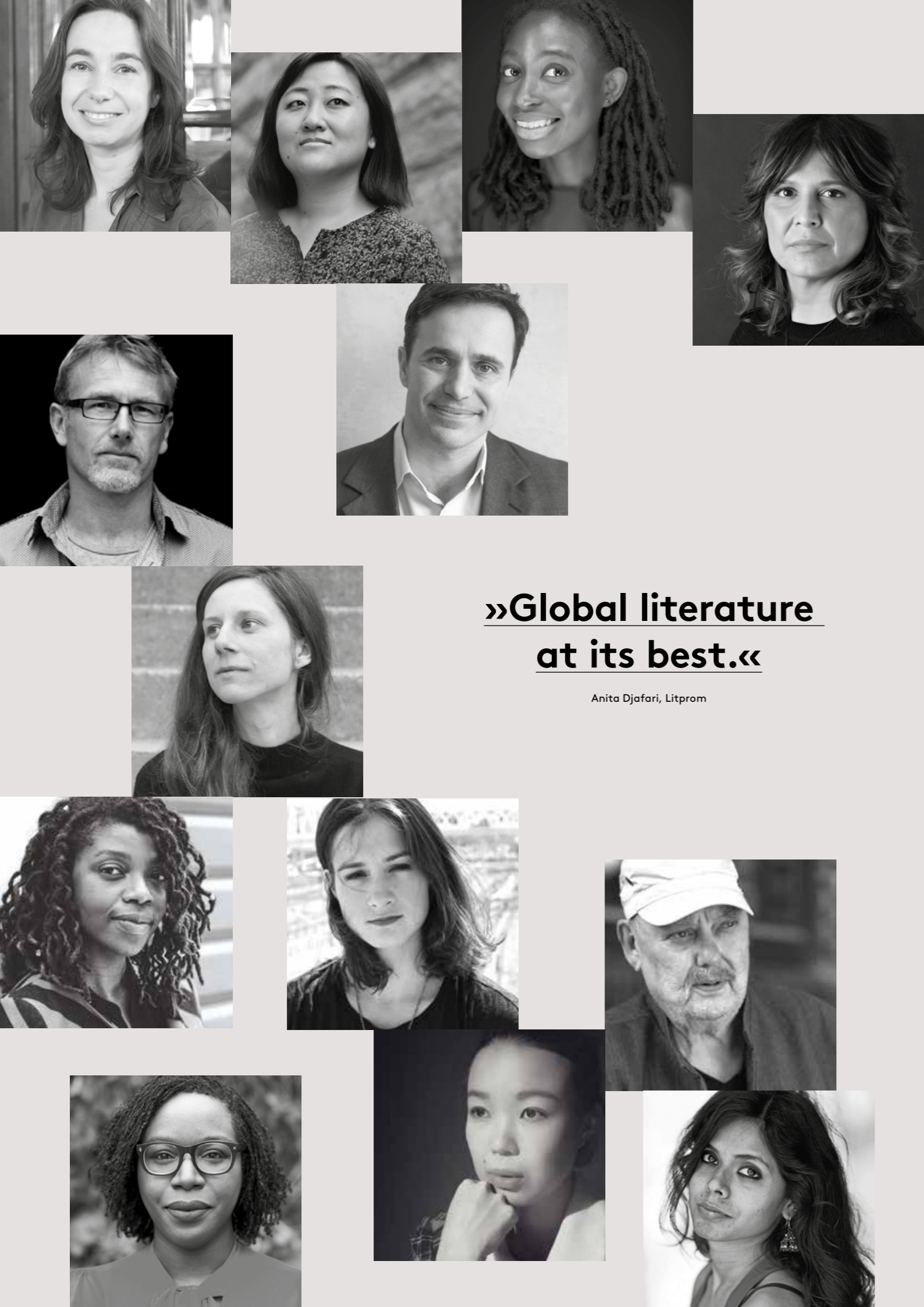
Ihre

Zoë Beck & Jan Karsten



## »Global literature at its best.«

Anita Djafari, Litprom



# AMANDA LEE KOE

»Mit kühlem Blick, großer Ehrlichkeit und voller Empathie durchmisst Amanda Lee Koe das 20. Jahrhundert.«

Binnie Kirshenbaum

»Ein epischer Roman über drei außergewöhnliche Frauen, intim und menschlich erzählt.«

USA Today



»Der Shootingstar der Literaturszene.«

Cornelia Zetzsche, BR2

»Ein großes, weltumspannendes,  
durch die Zeit reisendes  
Wunderwerk von einem Roman.«

Ben Metcalf

»Sehr überzeugend verwebt Koe  
historische Fakten zu einer  
lebendigen, epischen Erzählung.«

Publisher's Weekly

»Ihr Ruhm hält uns davon ab,  
Ikonen als Menschen zu betrachten  
– als ob sie dadurch ihre Macht  
verlören. Koe beweist, dass genau  
das Gegenteil der Fall ist.«

NPR

»In diesem brillanten Debüt  
kämpfen die Berühmten und die  
Unbekannten darum, sich im Strom  
der Geschichte zu behaupten.«

Tash Aw

Berlin 1928: Ein Fotograf hält auf einer Party die zufällige Begegnung dreier sehr unterschiedlicher Frauen fest: die aufstrebende deutsche Schauspielerin **Marlene Dietrich**, die auf dem Weg ist, eine der bleibenden Ikonen Hollywoods zu werden; **Anna May Wong**, der erste chinesischstämmige US-Filmstar; und **Leni Riefenstahl**, deren Propagandakunstmfilme sie erst berühmt und dann berüchtigt machen sollten.

Von dort aus zeichnet der Roman die Jahrzehnte und Kontinente umspannenden Lebenswege der drei Frauen nach. Vom Berlin der Weimarer Zeit bis zur deutschen Wiedervereinigung, von einem Dorf in den bayerischen Alpen bis nach Los Angeles und Paris. Die Kulissen, in denen sich die Frauen bewegen, sind so unterschiedlich wie die Rollen, die sie spielen: Sirene, Opfer, Schurkin oder Geliebte, jeder Auftritt eine sorgfältige Choreografie. Und im Gravitationsfeld eines jeden Stars finden sich zahlreiche Nebendarsteller, die sie wie Planeten umkreisen – ein Vermächtnis, das tief in unsere Zeit hineinreicht.

Mit leichter Hand navigiert Koe ihre Protagonistinnen durch die wechselnden politischen Strömungen des 20. Jahrhunderts und verhandelt auf lebendige und neugierige Weise Fragen nach Mitschuld und Täterschaft, nach Identität, Verlangen, Ästhetik und Kunst.



**Amanda Lee Koe** lebt in Singapur und New York. Ihr Storyband »Ministerium für öffentliche Erregung« (CulturBooks 2016) erhielt alle wichtigen Literaturpreise Singapurs, stand auf Platz 1 der Litpom-Bestenliste »Weltempfänger« und der Shortlist des Internationalen Literaturpreises und wurde unter die 10 besten englischen Bücher Singapurs der letzten 50 Jahre gewählt. »Die letzten Strahlen eines Sterns« ist ihr erster Roman.« Foto: K. Tan

Amanda Lee Koe  
**Die letzten Strahlen  
eines Sterns**  
Roman



Marlene  
Dietrich: 30.  
Todestag am  
6. Mai 22

Bestellen  
Sie Ihr LEX  
jetzt

Koe  
bringt das  
20. Jh. zum  
Leuchten

Aus dem Englischen von Zoë Beck  
Originaltitel: Delayed Rays of a Star  
Ca. 500 Seiten  
ET: April 2022  
Hardcover mit Lesebändchen  
28,00 € (D), 28,80 € (A)  
ISBN 978-3-95988-153-1  
WG: 112: Gegenwartsliteratur



Leseprobe:



# Amanda Lee Koe

## Die letzten Strahlen eines Sterns

### Leseprobe

Der Kellner auf der Party hatte nur Moët & Chandon.

Er versprach, mit Wasser zurückzukommen.

»Sprudel«, sagte er. »Nur für Sie.«

»Still ist wunderbar«, rief Anna May ihm nach, »stilles Wasser bekommt mir besser, wenn es Ihnen nichts ausmacht?« Aber er war bereits verschwunden, um Mineralwasser zu holen. Als sie sich umdrehte, stand eine mehligesichtige Brünette in einem langärmligen metallischen Strickkleid etwas zu nah bei ihr und stellte sich mit »so wie Sie – auch eine Schauspielerin – aber hier in Berlin« vor. Sie war gut gekleidet, wenn auch auf die befangene Art eines frisch frisierten Pudels, und sie hatte schnelle, stechende Augen. Ohne Small Talk fragte sie nach praktischen Tipps für einen Wechsel nach Hollywood. »Ich habe bereits bei einigen Bergfilmen mitgewirkt«, sagte die Brünette. »Gibt es Bergfilme in Amerika? Brauche ich einen Agenten?«

»Ich bin mir bei den Bergen nicht sicher«, sagte Anna May, »aber so lange es darin eine Liebesgeschichte gibt ...«

»Es stimmt also, nicht wahr?« Eine Blonde trat hinzu und unterbrach ganz nebenbei ihre Unterhaltung. »Nur Tunten wissen, wie man sich als Frau sexy kleidet.«

Anna May hatte keine Ahnung, wovon sie sprach, aber die Frau hatte eine charmant nasale Stimme. Eine gewellte Haarlocke fiel der Blondin lose in die Stirn, als sie kurz an ihrer Zigarette zog, die sie senkrecht in einen pfeifenförmigen Halter gesteckt hatte. Sie nickte anerkennend in Richtung eines knabenhaften Mannes in einem roten Kleid. Das Kleid des Mannes war bis zu seinem Steiß ausgeschnitten, und er hatte sich bei einem Mann in einem Samtjackett untergehakt, der eine passende weinrote Ansteckrose am Revers trug.

»Ich persönlich finde solche geistigen Verirrungen beunruhigend«, sagte die Bergfilm-Schauspielerin, nachdem das Paar vorbeigegangen war. »Da könnte die Welt genauso gut kopf stehen.«

Die Blonde blies Rauch in ihre Gesichter, statt ihn hoch zu pusten.

»Was wäre so schlimm an einer Welt, die auf dem Kopf steht?«, fragte die Blonde und schob sich die Locke aus der Stirn. »Frauen wären Könige, und ich würde die ganze Zeit Hosen tragen.«

Anna May sah, wie die Brünette um eine Erwiderung rang, aber bevor sie den Mund aufmachen konnte, näherte sich ihnen ein würdevoll wirkender Mann mit einer Kamera (oder war es nur ein Mann mit einer würdevoll wirkenden

Kamera?). Die Brünette stürzte sich auf ihn, um ihn in eine gesellschaftliche Umarmung zu verstricken.

Er wollte ein Bild von ihnen machen.

»Von uns dreien zusammen?«, fragte die Brünette zögerlich.

»Ja«, antwortete der Fotograf, »wenn Sie sich dazu angemessen in der Lage sehen?«

Als sich die drei zusammenschoben, fing Anna May den Blick der Blondin auf. Er war ausgelassen und anmaßend. Sah diese Frau alle Menschen in ihrem Leben auf diese Weise an, und wie funktionierte das für sie? Bevor Anna May wegsehen konnte, war der vordere Teil ihres Kleids nass.

Die Champagnerflöte war der Blondin aus der Hand gerutscht.

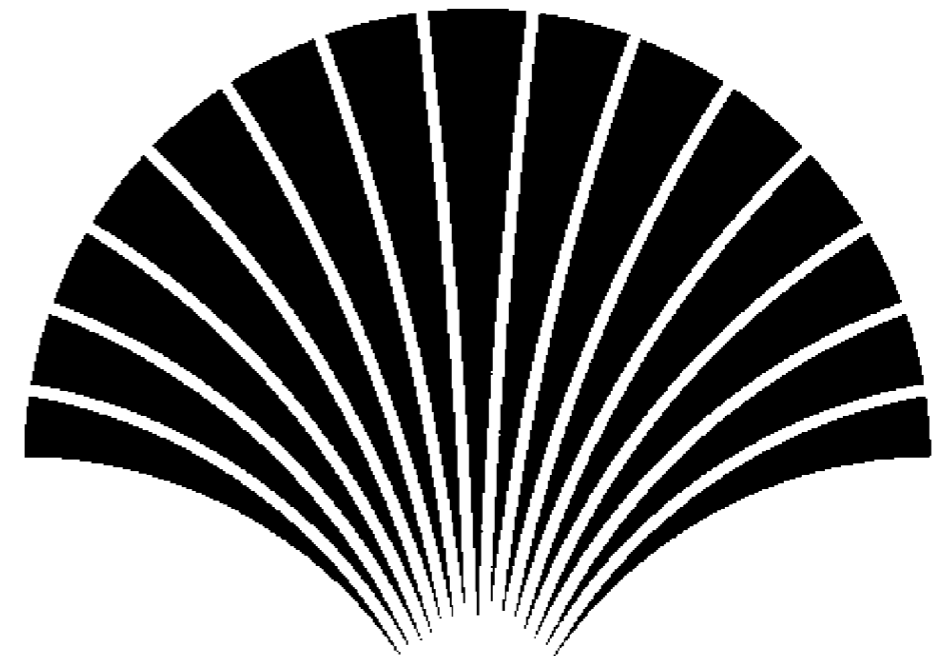
»Es tut mir so leid«, sagte die Blonde, hielt Anna Mays Perlenkette hoch und tupfte die Feuchtigkeit mit einem parfümierten Seidentaschentuch auf. »Dafür gehört mir ordentlich der Hintern versohlt!«

Darüber schnaubte die Brünette empört. Obwohl er versuchte, seine Belustigung zu verbergen, war es offensichtlich, dass der Fotograf das frivole Schauspiel genoss. Der nasse Stoff klebte ihr an der Haut, und Anna May versuchte, ihre Rippen und Brüste einzuziehen, um sie von der Vorderseite des Kleids wegzubringen. Zum ersten Mal weit weg von zu Hause zu sein, machte sie schon nervös genug – sie hatte Angst, sie könne sich blamieren, selbst wenn sie Spaß hatte – auch ohne ein unglückseliges Garderobenproblemchen.

Ein Kellner kniete zu ihren Füßen, um mit seinen weiß behandschuhten Händen die Glasscherben aufzusammeln. Keine Sorge, glaubte sie die Blonde sagen zu hören, ich werde es wiedergutmachen. Anna May war durch den berausenden Duft des Taschentuchs der Blondin verwirrt. Er hatte gar nichts Süßes. Er erinnerte sie an ledergebundene Bücher und die Jutesäcke der Gewürzhändler in Chinatown.

Die Blonde zwinkerte ihr zu.

Verblüfft versuchte Anna May sich daran zu erinnern, ob ihr schon jemals eine Frau zugezwinkert hätte. Nein, sie glaubte, dass dies das erste Mal sein müsse. Da lag nichts Boshafes im Blick der Blondin, aber warum sonst würde eine Frau auf einer schicken Party ihr Getränk über eine andere gießen?



## »Ein dunkel leuchtendes Meisterwerk.«

Adresseavisen

**»Maria Kjos Fonn hat die einzigartige Fähigkeit, schmerzhaft, schöne und wichtige Geschichten über Menschen zu erzählen, die im gesellschaftlichen Abseits stehen.«**

Verdens Gang

**»Eine kompromisslose und kraftvolle Darstellung von Rausch und Sucht.«**

Morgenbladet

**»Kjos Fonn schreibt spektakulär gut.«**

Vårt Land

Elise ist in einem gut behüteten, musikbegeisterten Elternhaus aufgewachsen, in einem der besseren Viertel der Stadt. Es heißt, dass sie eine goldene Stimme habe, es als Sängerin weit bringen werde, ihre Mutter sagt, dass sie von innen heraus leuchte.

Eigentlich müsste sie glücklich sein. Doch da ist diese Leere in ihr, die sich nicht füllen lässt. Elise sehnt sich danach, zu verschwinden. Sie fühlt sich schwerelos, keine Spuren zu hinterlassen. Sie probiert alles: Askese und Maßlosigkeit, von allem zu wenig, von allem zu viel.

Und dann macht es klick: Die Drogen geben ihr genau das, was sie schon immer wollte – das Nichts. Sie zu betäuben, sich vollkommen zu verlieren.

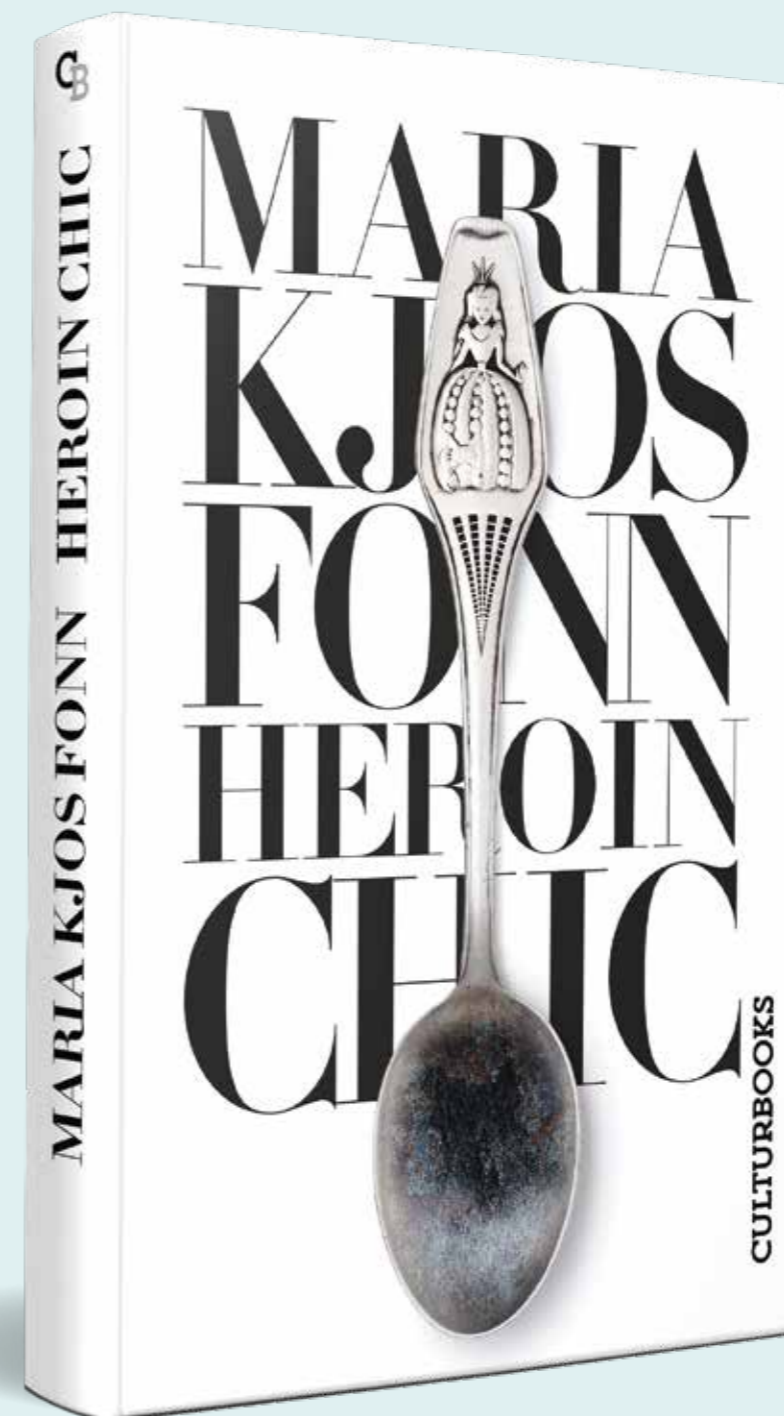
»Heroin Chic« ist die kompromisslose Geschichte eines Leidens, das von äußeren Umständen unbeeinflusst bleibt, ein Roman über ein Rausfallen aus der Gesellschaft ohne ersichtlichen Grund.

Direkt, hart, eindringlich und immer wieder auch poetisch erzählt Maria Kjos Fonn von einem selbsterstörerischen Fall in die Sucht und zeigt, wie schwierig es ist, einer solchen Abhängigkeit zu entkommen.



**Maria Kjos Fonn**, geboren 1990, lebt als freie Autorin in Oslo. »Heroin Chic« wurde als einer der wichtigsten norwegischen Romane des Jahres gelobt, gewann den Osloer Literaturpreis und stand auf der Shortlist des P2-Hörerpreises und des norwegischen Buchbloggerpreises. 2019 erschien ihr Debütroman »Kinderwhore« bei CulturBooks. Foto: O. Berby

## Maria Kjos Fonn Heroin Chic Roman



Wichtiges  
Thema:  
Folgen von  
Drogen und  
Sucht

Ihr digitales  
LEX bei  
Netgalley

Osloer  
Literatur-  
preis 2020

Aus dem Norwegischen von Gabriele Haefs

Originaltitel: Heroin Chic

Circa 220 Seiten

ET: 17. März 2022

Klappenbroschur

18,00 € (D), 18,50 € (A)

ISBN 978-3-95988-186-9

WG: 112 Gegenwartsliteratur



Leseprobe:



# Frank Göhre

## Die Stadt, das Geld und der Tod

Kriminalroman

»Ein funkelnbes Meisterstück des deutschen Noir«

Günther Grosser, Berliner Zeitung

»Frank Göhres Stimme ist einzigartig in der deutschsprachigen Kriminalliteratur.«

Sonja Hartl

In einem Park in Hamburg wird die Leiche eines 16-jährigen Schülers entdeckt. Sein Vater Ivo kommt wenige Tage später aus dem Knast – und will herausfinden, wer hinter dem Tod seines Sohnes steckt.

In kurzen schnellen Szenen entwirft der Meister des deutschsprachigen Noir ein Panorama der dunklen Seiten Hamburgs. Von den Vorstadt villen und bürgerlichen Stadtteilen über den Hafen bis ins tiefste Milieu, von Grenzen überschreitender Lust bis zu kaltblütigen Morden. Das schnelle Geld dunkler Geschäfte trifft das alte Geld hanseatischer Kaufmannsfamilien. Und mittendrin zwei Freunde, um die ein Imperium zerfällt.

»Schnell und hart: Altmeister Frank Göhre zeigt sich in brillanter Form und demonstriert virtuos, wie Noir auf Deutsch gehen kann.« Hanspeter Eggenberger, Tagesanzeiger

Kriminalroman

168 Seiten

Lieferbar, September 2021

Klappenbroschur

15,00 € (D), 25,40 € (A)

ISBN 978-3-95988-184-5

WG: 111 Krimi, Thriller



Drei Monate  
auf der  
Krimibesten-  
liste

Meister des  
deutschen  
Noir

Schau-  
platz  
Hamburg



Frank Göhre, aufgewachsen im Ruhrgebiet, lebt in Hamburg. Der Autor der legendären »Kiez Trilogie« wurde dreimal mit dem Deutschen Krimipreis ausgezeichnet, zuletzt für seinen Roman »Verdammte Liebe Amsterdam« (2020), für den er auch den Stuttgarter Krimipreis 2021 erhielt. Foto: R. Täubert

# Kayo Mpoyi

## Mai bedeutet Wasser

Roman

»Mit der jungen Adi hat die Autorin eine eigenwillige Figur und eine überzeugende und berührende Erzählstimme geschaffen.«

Carola Ebeling, taz

»Ein staunenswertes, ein erstaunliches Debüt.«

Johannes Kaiser, Deutschlandfunk Büchermarkt

Adi wächst im Diplomatenviertel von Daressalam, Tansania, auf, zusammen mit zwei Schwestern, der tanzenden Dina und der immer kranken Mai. Ihr gottgläubiger und strenger Vater duldet keinen Ungehorsam, will er doch, dass seine Kinder es weit bringen. Besonders von den Töchtern verlangt er Unschuld und Reinheit. Aber Adi hat ein dunkles Geheimnis.

Lebendig und poetisch erzählt Adi von ihrem täglichen Leben, von ihren älteren Geschwistern im Heimatland Zaire, den Vorfahren und den Jahrzehnten voller Gewalt, Krieg und Unterdrückung durch die Kolonialmächte. Die Mythen und Flüche der Ahnen leben in den Generationen weiter und beeinflussen das Leben aller. Ihre Geschwister machen sich auf den Weg nach Europa, doch Adi muss lernen, ihren eigenen Weg zu finden, um der Vergangenheit zu entkommen.

»So ein wunderschönes, berührendes Buch habe ich lange nicht in Händen gehalten. Ein Entwicklungsroman, der so poetisch auch schwerste Themen schultert, dass man ihm nur verfallen kann.« Jörg Petzold, FluxFM

Aus dem Schwedischen von Elke Ranzinger

Roman

264 Seiten

Hardcover mit Lesebändchen

Lieferbar, September 2021

20,00 € (D), 20,50 € (A)

ISBN 978-3-95988-154-8

WG: 112 Gegenwartsliteratur



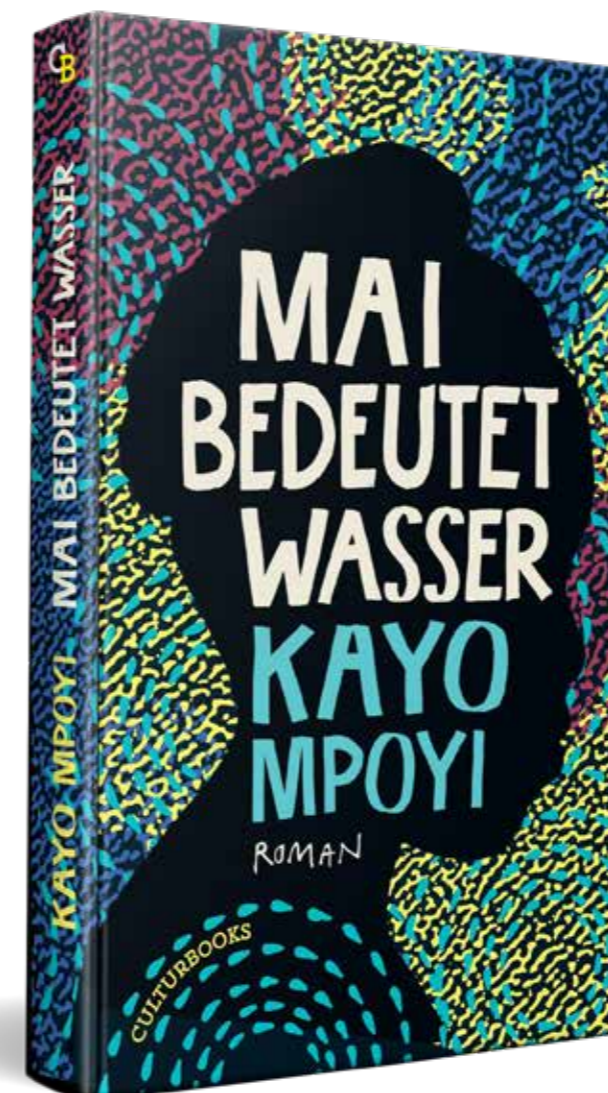
»Ein starkes  
Roman-  
debüt.«  
DLF Nova

Mit-  
reißender  
Familien-  
roman

Preis für  
das beste  
Debüt des  
Jahres



Kayo Mpoyi lebt in Schweden. Sie wurde 1986 in Kongo-Kinshasa geboren und wuchs in Tansania auf. »Mai bedeutet Wasser« wurde von der Presse gefeiert und gewann den Katapultpreis für das »beste schwedische Debüt« des Jahres. Mpoyis Roman ist inspiriert von Mythen und Geschichten, die in ihrer Familie erzählt wurden. Foto: K. Göransson



# Internationale Literatur



»Um Russland zu verstehen,  
müssen Sie dieses Buch lesen.«

The Times

»Ein schreckliches Land« fragt, was man dem Ort, an dem man geboren wurde, schuldig ist und was er einem schuldet. Ein reifer, humorvoller und einfühlsamer Roman über ein Russland am Scheideweg, das Altern, politischen Widerstand und die Schwierigkeit, hehre Ideale auch tatsächlich im Leben umzusetzen.

»Gessen gelingt Erstaunliches: abwägende, komplexe Argumente und kluge Fragen in Bezug auf ein Land, über das zwar unaufhörlich geredet wird, aber viel zu häufig in Schablonen.« Uli Hufen, DLF, Buch der Woche

**Keith Gessen** wurde 1975 in Moskau geboren und immigrierte 1981 mit seiner Familie in die USA. Er ist Mitbegründer der literarischen Zeitschrift *n+1* und unterrichtet Journalismus an der Columbia University.

**Ein schreckliches Land.**

Roman. Juli 2021.

Aus dem Englischen von Jan Karsten.  
Hardcover mit Lesebändchen. 488 Seiten.

24,00 € (D) / 24,70 € (A)

ISBN 978-3-95988-151-7



»Einer der bemerkenswertesten  
Debütromane der letzten Jahre.«

Sigrid Löffler, Deutschlandfunk Kultur

Ling Mas ungewöhnlicher Roman ist eine bewegende Familiengeschichte, ein schräges Roadmovie, eine originelle Endzeiterzählung und eine schwarzhumorige Satire über die Folgen unseres Konsumverhaltens.

»Man findet derzeit kaum einen anderen Roman, der so mitreißend und gewitzt, so atmosphärisch dicht den zwischen Überdruß und Untergangängsten, zwischen blindem Systemvertrauen und depressiver Ziellosigkeit schwankenden emotionalen Seelenzustand der Generation Y auf den Punkt bringt.« Oliver Jungen, FAZ

**Ling Ma** wurde in China geboren, wuchs in den USA auf und lebt in Chicago. Ihr Debütroma stand auf diversen Bestenlisten und gewann zahlreiche Preise, etwa den Preis der Hotlist für das beste Buch aus unabhängigen Verlagen.

**New York Ghost.**

Roman. März 2021.

Aus dem Englischen von Zoë Beck.  
Hardcover mit Lesebändchen. 360 Seiten.

23,00 € (D) / 23,70 € (A)

ISBN 978-3-95988-152-4



PREIS DER  
**HOT**  
LIST 2021

# Internationale Literatur



15,00 € (D) / 15,40 € (A)

ISBN 978-3-95988-147-0



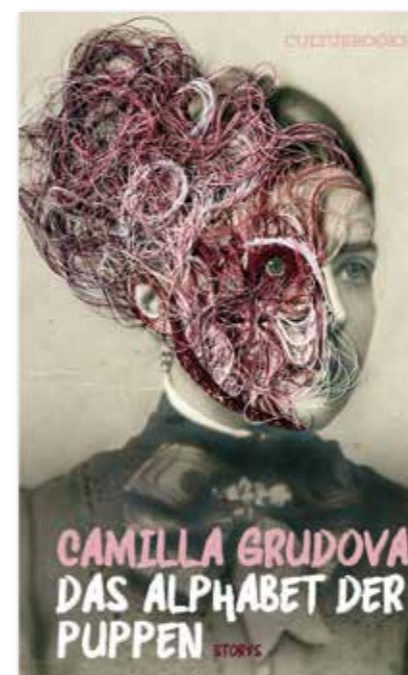
15,00 € (D) / 15,40 € (A)

ISBN 978-3-95988-102-9



15,00 € (D) / 15,40 € (A)

ISBN 978-3-95988-101-2



20,00 € (D) / 20,50 € (A)

ISBN 978-3-95988-150-0



22,00 € (D) / 22,60 € (A)

ISBN 978-3-95988-148-7



22,00 € (D) / 22,70 € (A)

ISBN 978-3-95988-103-6





## CulturBooks Verlag

Gärtnerstraße 122 | 20253 Hamburg  
T +49. (0)40. 31 10 80 81 | info@culturbooks.de

## Programm, Lektorat, Vertrieb, Lesungen

Zoë Beck | zoe.beck@culturbooks.de  
Jan Karsten | jan.karsten@culturbooks.de

## Presse

Irimi Keis | irmi.keis@culturbooks.de

## Herstellung

Klaus Schöffner | info@culturbooks.de

## Verlagsvertretungen

### Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen

Regina Vogel | c/o büro indiebook  
vogel@buero-indiebook.de

### Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein

Christiane Krause | c/o büro indiebook  
krause@buero-indiebook.de

### Baden-Württemberg, Bayern, Saarland, Rheinland-Pfalz

Michel Theis | c/o büro indiebook  
theis@buero-indiebook.de

## büro indiebook

T +49. (0)8141. 308 93 89 | F +49. (0)8141. 308 93 88  
www.buero-indiebook.de



CulturBooks unterstützt die Arbeit der  
Kurt Wolff Stiftung für eine lebendige unabhängige  
Verlagsszene.

## Rechte, Lizenzen

Literarische Agentur Kossack | Cäcilienstraße 14  
22301 Hamburg | T +49. (0)40. 27 16 38 28  
lars.schultze@mp-litagency.com

## Österreich

Anna Güll | Verlagsvertretungen  
Hernalser Hauptstraße 230/10/9 | 1170 Wien  
T +43. (0)699. 19 47 12 37 | anna.guell@pimk.at

## Key Account

Ulrich Deurer | Mühlangerstraße 8  
86424 Dinkelscherben | T +49. (0)8292. 960 99 03  
deurer@libret.de

## Auslieferung Buchhandel

Prolit Verlagsauslieferung & Co. KG  
Siemensstraße 16 | 35463 Fernwald-Annerod  
Christiane Schweiker | c.schweiker@prolit.de  
T +49. (0)641. 94393-25 | F +49. (0)641. 94393-89

Unsere Bücher sind auch über die Barsortimente Umbreit,  
Zeitfracht und Libri zu beziehen.



**Sie möchten CulturBooks näher kennenlernen?  
Gerne sind wir mit einem Verlagsabend bei Ihnen zu Gast.**